https://blz.li/42b2

LeineBlitz
blitzschnell informiert

FUSSBALL IM BEZIRK: DER 30. SPIELTAG IM ÜBERBLICK

Veröffentlicht am 31.05.2015 um 17:43 von Redaktion LeineBlitz

Markus Scholz vom TSV Pattensen (links) hat sich per Kopf den Ball erobert und leitet einen Angriff auf das Tor des SV Bavenstedt ein - allerdings ohne den erhofften Torerfolg. / Foto: R. Kroll

Bezirksligist SV Arnum hat das letzte Saisonspiel beim SV Gehrden 0:1 verloren und rutschte damit auf den 13. Tabellenplatz ab - das bedeutet die Relegation.. TSV Pattensen reicht 2:0-Halbzeitführung nicht2:0 führte der TSV Pattensen im Heimspiel gegen den SV Bavenstedt, und es deutet alles darauf hin, dass die Revanche für die 0:6-Packung im Herbst in Bavenstedt gelingen sollte. Sollte aber nicht, im 2. Durchgang ging der Gastgeber leer aus, die Bavenstedter dagegen kamen zu drei Treffern. Die 2:0-Führung geht auf das Konto von Sascha Lieber (15. und 29.). für die Gäste trafen Kraft (47.), Holze (55.) und Zellmer (79.). "Wir haben in der ersten Halbzeit ein sehr gutes Spiel abgeliefert, konnten jedoch danach das hohe Tempo nicht mehr halten", lautet die Bilanz von TSV-Trainer Hanno Kock. Später habe habe Kraft und Konzentration gefehlt, und so sei der Gegner noch zu drei Toren gekommen. "Es ist kein unversöhnlicher Saisonabschluss."**TSV Pattensen:** Hoffmann, Schnack, Marquardt, Kern, Hinske (46. Kruse), Eilers (46. Rademacher), Hoheisel, Liedtke, Lieber, Scholz, Gellert**Germania Grasdorf vergibt zu viele Torchancen**Nur ein torloses Unentschieden bei Absteiger Blau-Gelb Elze - so hatten sich die Grasdorfer Germanen das letzte Saisonspiel nicht vorgestellt. Und doch: sie lieferten ein recht gutes Spiel ab, ließen allerdings namentlich durch Leutrim Ferizi drei glasklare Tormöglichkeiten ungenutzt. "Der Ball wollte einfach nicht ins Elzer Tor", fasst René Jopek, Ko-Trainer der Germania, die 90 Spielminuten zusammen. Das Chancenverhältnis sei 5:1 für die Germanen gewesen. "Es war trotz der Torlosigkeit kein langweiliges Spiel."**Germania Grasdorf:** Bollmann, Rovcanin, Awdi (46. Tcha-Gnaou), Specht, Kyparissoudis, Paraskevopulos (78. Berisha), Hentze, Ferizi, Krüger (85. Viebrans).**Patrick Schmidt schießt Koldinger SV zum Sieg**Durch die zwei Tore von Patrick Schmidt (22. und 64.) und Daniel Ische (27.) setzte sich der Koldinger SV 3:1 gegen 1. FC Egestorf/Langreder II durch. Die Gäste gingen zunächst durch Eppler früh in Führung (4.). "Der frühe Rückstand hat uns aufgeweckt", meint KSV-Trainer Hendrik Busche."Danach waren wir spielbestimmend, und wenn wir nicht einige gute Torchancen ausgelassen hätten, wäre ein höherer Sieg möglich gewesen. Es ist ein hoch verdienter Erfolg."**Koldinger SV:** Fielsch, Schulz, Wirth, Pietrucha, Ische (61. Süss), Kazhai (61. Hamo), Kaminski, Zvezda, Pulido (83. Gläser), Krumpholz, Schmidt**SV Arnum unterliegt unglücklich 0:1 in Gehrden**Das ist bitter: durch die 0:1-Niederlage beim SV Gehrden sackte die SV Arnum am letzten Spieltag doch noch auf den Relegationsplatz in der Abschlusstabelle ab, weil zeitgleich der VfR Evesen gegen 05 Letter 2:0 gewonnen und nun einen Punkt mehr eingespielt hat als die Arnumer. Das 1:0 für die Gehrdener fiel in der Schlussminute, eine Minute zuvor vergab Lars Jordan die dicke Möglichkeit zur Arnumer Führung, er traf aus einem Meter aber nur die Torlatte. Zu diesem Zeitpunkt waren die Armumer in Unterzahl, Marcel Busch hatte in der 80. Minute Gelb/Rot gesehen. "Ein völlig unverständliche Entscheidung des Schiedsrichters", moniert SVA-Trainer Michael Opitz. Damit nicht genug: nach Spielende kam es zur Diskussion zwischen Kapitän Lars Jordan und dem Unparteiischen - und die endete mit Rot für Jordan. Damit wird der Arnumer Sonnabend im ersten Relegationsspiel fehlen - Gegner ist entweder 06 Lehrte oder TSV Bemerode, und zwar der Verlierer dieses Spiels am Dienstagabend.**SV Arnum:** Engelhardt, Angelovski, Busch, Schnell, Wlodarski, Sahin, Idel (77. Theilen), Abels, Hieronymus, Jordan, Henke